

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 530123
Postcheck-Kto. München 876 10

12. Jahrgang

Wetterbericht für Mittwoch, 7. Juni 1961

Nummer 157

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ☉ Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] noch
- /// Niederschlagsgebiet

11) ☉ Lufttemperatur
13) ☉ Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

Beaufort	Symbol	km/h
1	☉	< 1
2	☉	1-5
3	☉	6-11
4	☉	12-19
5	☉	20-29
6	☉	30-40
7	☉	41-50
8	☉	51-61
9	☉	62-74
10	☉	75-88
11	☉	89-102
12	☉	103-117
13	☉	118-133

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront) am Boden

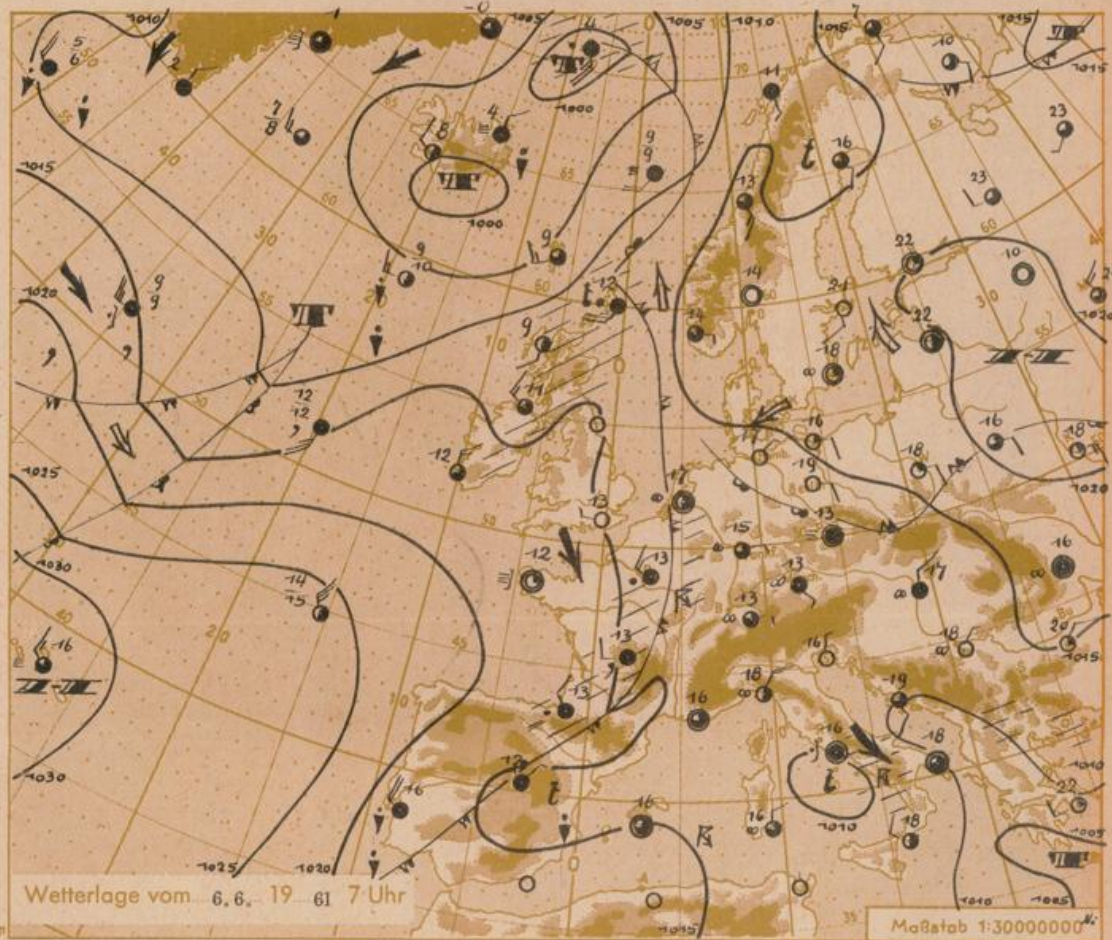
in der Höhe

☉ = Okklusion
☉ = Konvergenzlinie

☉ Warme Luftströmung
☉ Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden Orte mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibars

1000 mb ≈ 750 mm
1mm Niederschlag = 1 l/qm



Übersicht: Während im nördlichen Deutschland das sonnige, hochsommerlich warme Wetter anhält und die Temperaturen gestern dort 25 bis 28 Grad erreichten, stieg das Quecksilber in Bayern bei vielfach stärkerer Bewölkung nur auf 17 bis 20 Grad, vereinzelt kam es hier noch zu geringem Niederschlag.

Das nun mit seinem Kern über Westrussland liegende und bis Skandinavien reichende Hochdruckgebiet verlegt weiterhin den vom Atlantik kommenden Tiefdruckgebieten über Nordeuropa den Weg nach Osten. Nach Mitteleuropa dagegen, wo die Luftdruckunterschiede immer noch sehr gering sind, vermögen schwächere Randstörungen und Druckfallgebiete einzudringen, sodaß hier die Zone tiefen Luftdruckes immer wieder aufrecht erhalten wird.

Die nördliche Warmluft wird sich weiterhin nur zögernd südwärts durchsetzen.

Vorhersage für Mittwoch, den 7. Juni 1961

Südbayern und Donaugebiet: Gebietsweise aufklarend, sonst stärker bewölkt und Neigung zu örtlichen Niederschlägen, teilweise als Schauer und mit Gewittern, Mäßig warm, auch im Hochgebirge frostfrei. In allen Höhen meist nur leichter, in der Richtung veränderlicher Wind.

Weitere Aussichten: Nicht beständig, mäßig warm.